

Andrea Nöhring Mama, ich will Englisch lernen



Was Hänschen nicht lernt,
lernt Hans nimmermehr.

Diesen aus dem Volksmund stammenden Spruch machte sich Andrea Nöhring zu Nutze und gründete vor vier Jahren LolliPops, eine Fremdsprachen-Spielschule für Kinder. Der gelernten Textileinkäuferin war während ihrer Aufenthalte in Asien und dem arabischen Raum aufgefallen, dass es in anderen Ländern ganz selbstverständlich ist, schon Kleinkindern eine Fremdsprache beizubringen.

„Es ist schon aufregend, wenn sich eine Dreijährige voller Stolz vor ihre Eltern stellt und sagt: 'My name is Lena.'“, erzählt Andrea Nöhring begeistert.

Heute unterrichten 20 meist muttersprachliche Lehrerinnen und Lehrer rund 70 Gruppen von sechs bis acht Kindern. Die Kleinsten sind drei Jahre alt. Aber auch Elf- bis

Zwölfjährige, die schon Englischunterricht in der Schule haben, kommen gerne zu LolliPops. Hier lernen sie die in der Schule oft vernachlässigte Konversation. Einmal in der Woche wird eine Stunde unterrichtet. „Wir sind eine mobile Schule und organisieren die Kurse immer nachbarschaftsnah in Kindergärten, den LolliPops-Räumen in Lokstedt oder auch in Privathaushalten“, erklärt Frau Nöhring.

Die Kinder reagieren ganz unterschiedlich auf das Eintauchen in eine fremde Sprache. Einige sind schon im Urlaub mit anderen Sprachen konfrontiert worden und sagen: „Mama, ich will Englisch lernen.“ Da gibt es aber auch das kleine Mädchen, das mucksmäuschenstill mit immer größer werdenden Augen dem Unterricht zuhört, um dann zu seiner Mutter zu sagen: „Die sprechen aber komisch.“ Die anfängliche Schüchternheit der Kinder verfliegt aber schnell, wenn Spot, der englisch sprechende Stoffhund, sich in einer blauen Kiste versteckt. Dann rufen die Kinder mit leuchtenden Augen auf die Frage „Where is Spot?“ „In the blue box!“.

Andrea Nöhring hat durch ihren Erfolg in Hamburg beflügelt, begonnen auch in Berlin diesen Sprachunterricht anzubieten. Die gebürtige Bremerin lebt zusammen mit ihrem Mann in Lokstedt. An Hamburg liebt sie vor allem die Stadtteile Ottensen und Othmarschen, in denen sie lange gelebt hat und die Nähe des Wassers.